

26. Oktober 2022

Abriss war gestern

Wege zu einem neuen Umgang mit dem Bestand – Impulse für die IBA #7

Tagung in Bad Boll, 22. November 2022

Sehr geehrte Medienvertreterinnen und Medienvertreter,

schon gewusst? 55 Prozent des Gesamt-Abfalls in Deutschland stammen aus dem Bausektor. 230 Millionen Tonnen Bau- und Abbruchabfälle fallen hierzulande an. Jedes Jahr. Zugleich sind wir weit entfernt davon, die Klimaschutzziele zu erreichen. Erst jüngst erreichte Bundesbauministerin Klara Geywitz das „Abrissmoratorium“, ein hundertfach gezeichneter Offener Brief gegen die klimaschädliche Abrisswut.

Wie sieht eine **Zukunft im Bausektor** aus, die unsere Lebensgrundlagen schützt und wertschätzt? Wie können Sanierung und Umbau dazu beitragen, die Identität unserer gebauten Umwelt zu bewahren? Wo macht Abriss Sinn, wo nicht?

Die Tagung „Abriss war gestern“ diskutiert diese Fragen mit Planer*innen, Projektverantwortlichen, Historiker*innen, Theolog*innen und den interessierten Teilnehmenden. Sie ist Teil der Reihe „IMPULSE für die IBA'27“, einer Initiative der Evangelischen Akademie Bad Boll im Verbund mit dem Dialogforum der Kirchen in der Region Stuttgart. Die IMPULSE-Reihe begleitet den Prozess der Internationalen Bauausstellung in der **StadtRegion Stuttgart**. Mit der nunmehr 7. Folge ist diese Reihe schon jetzt eine Plattform für das Neue Denken im Planungs- und Bausektor in der Region.

Detaillierte Informationen zum Programm und zu den Referierenden finden Sie unter:

<https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/450222.html>

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme und Berichterstattung ein und freuen uns über eine Ankündigung dieser Veranstaltung: **22. November 2022, Evangelische Akademie Bad Boll.**

Gerne nehme ich Ihre Anmeldung und/oder Interviewanfragen per Mail oder telefonisch entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Bergholz

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Evangelische Akademie Bad Boll | Akademieweg 11 | 73087 Bad Boll

Telefon: 07164 79-312

alexander.bergholz@ev-akademie-boll.de

Evangelische Akademie Bad Boll

„begegnen. begeistern. bewegen.“ – das ist Antrieb und Ziel der Aktivitäten der Evangelischen Akademie Bad Boll. Ihre Tagungen und Veranstaltungen machen Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Kirche zum Thema und bringen Menschen, Gedanken und Positionen zusammen. Rund 10.000 Gäste besuchen jedes Jahr die mehr als 150 Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die älteste und größte Akademie in kirchlicher Trägerschaft in Europa feierte 2020 ihr 75-jähriges Bestehen.